

Backnangs Kaffeebohnen wachsen in Peru

Die Geschichte des Backnanger Partnerschaftskaffees PIDECAFÉ

**Einladung zu einem spannenden Blick in das Pide-Anbaugebiet am
Mittwoch, den 1. März 2017, 19.00 Uhr in der Zionskirche, Albertstraße 9, Backnang**

Seit vielen Jahren ist PIDECAFÉ der Partnerschaftskaffee von Backnang, Murrhardt und weiteren Kommunen in der Region. Er wird lokal geröstet und wegen seiner Qualität geschätzt. Doch was steckt hinter den Kaffeebohnen? Wo werden sie angebaut? Wie leben die Kaffeebauer/innen und welche Herausforderungen stellen sich?

Susanne Sauer von der Initiative Überleben Bad Urach gibt in einer Diashow einen Rückblick zu den Anfängen von PIDECAFÉ und berichtet über das große Huarmacaprojekt im PIDE-Kaffeeanbaugebiet, das dort seit Anfang 2010 läuft. Die Verbesserung der Ernährungs- und Lebensbedingungen und die spür- und sichtbare Aufgeschlossenheit für Neues und die Kreativität der Bauern und Bäuerinnen sind auch eine Folge dieser Entwicklungszusammenarbeit. „Erst wenn ich mich nicht mehr ums tägliche (Über)Leben kümmern muss, habe ich dafür den Kopf frei.“

Hintergrund des Vortrags ist eine Reise von 12 Personen aus verschiedenen Weltläden und Aktionsgruppen in Baden-Württemberg im August 2016 in das PIDECAFÉ-Anbaugebiet in Nordperu in Zusammenarbeit mit der peruanischen NGO PROGRESO

Das Forum Eine Welt e. V. Backnang lädt Sie herzlich ein.

Der Eintritt ist frei.



c:\users\christine\documents\va_forum eine welt\archivordner forum eine welt ab 25-04-2016\forum eine welt\2017\pide-veranstaltung_infobrief.docx

FORUM EINE WELT E.V. BACKNANG

Schillerstraße 11, 71522 Backnang

Bankverbindung: Kreisparkasse Waiblingen (BLZ 602 500 10), Konto 8268222

IBAN: DE 82 6025 0010 0008 2682 22, SWIFT-BIC: SOLADES1WBN

www.forum-eine-welt.de info@forum-eine-welt.de